

Pressemitteilung 02/2017

München, 10.01.2017

Gemeindetag trauert um Altbundespräsident Roman Herzog

Der Bayerische Gemeindetag trauert um den verstorbenen ehemaligen Bundespräsidenten Prof. Dr. Roman Herzog. Gemeindetagspräsident Dr. Uwe Brandl: „Mit ihm verlieren Bayerns Gemeinden und Städte einen guten Freund und Wegbereiter der Einführung des Konexitätsprinzips in der Bayerischen Verfassung. Mit der Formulierung `Wer die Musik bestellt, muss sie auch bezahlen` hatte Herzog den auf den ersten Blick spröden Rechtsbegriff mit Leben erfüllt. Er hatte den Stein ins Rollen gebracht und den Kommunen geholfen, die Verfassungsänderung in der Landespolitik durchzusetzen. Dafür hat ihm der Bayerische Gemeindetag seinen Kommunalpreis im Jahre 2003 verliehen. Wir werden ihm dafür immer verbunden bleiben und ihm ein würdiges Gedenken bereiten.“

Der Bayerische Gemeindetag

ist der Sprecher von 2.028 kreisangehörigen Gemeinden, Märkten und Städten. Gegenüber dem Bayerischen Landtag, der Bayerischen Staatsregierung und anderen Institutionen vertritt er kraft Verfassung die kommunalen Interessen. Der Verband berät seine Mitglieder umfassend und ist über den Deutschen Städte- und Gemeindebund auf der Bundesebene sowie über das Europabüro der bayerischen Kommunen in Brüssel präsent.

